|  |
| --- |
| **SOS_Medieninformation_Muster_2015_Vorlage_Kopf**SOS-Kinderdorf e.V.Magdalena TannerRenatastraße 7780639 MünchenTelefon 089 12606-269Mobil 0170 375 8107magdalena.tanner@sos-kinderdorf.dewww.sos-kinderdorf.de |

**SOS-Kinderdorf bekommt prominente Unterstützung für Kampagne #alle13minuten Gemeinsam stark für Kinder: Marco Reus, Nazan Eckes und JORIS rücken Kindeswohlgefährdung in den Fokus**

**München, 23. März 2021. „Vernachlässigung, Streit, Gewalt“ – mit diesen drei Worten beginnt der neue TV-Spot des SOS-Kinderdorf e.V. Er zeigt auf: Für viel zu viele Kinder in Deutschland ist das trauriger Alltag. Überforderung, Überlastung oder mangelnde Unterstützung bringen immer mehr Familien an ihre Grenzen; die Corona-Pandemie mit ihren belastenden Begleitumständen hat die Situation in vielen Familien noch massiv verschärft. Leidtragende sind in den meisten Fällen die Kinder: Alle 13 Minuten muss ein Kind in Deutschland zum eigenen Schutz aus seiner Familie genommen werden[[1]](#footnote-1). „Das dürfen wir nicht weiter hinnehmen. Gemeinsam können wir Kinder und Familien stark machen“, ruft SOS-Kinderdorf-Botschafter Marco Reus zusammen mit Nazan Eckes und JORIS dazu auf, Familien in Krisen besser zu unterstützen – zum Wohl der Kinder!**

Zu viele Kinder leiden in Deutschland unter Vernachlässigung oder Misshandlungen. SOS-Kinderdorf hat sich zum Ziel gesetzt, Kindeswohlgefährdungen mit gezielter präventiver Hilfe für Familien vorzubeugen. Familien von Anfang an zu unterstützen und zu stärken, damit sich Krisensituationen gar nicht erst einstellen - das ist der Ansatz der Kinderhilfsorganisation.
Im Rahmen der Kampagne #alle13minuten machte SOS-Kinderdorf bereits 2019 gemeinsam mit Bundesliga-Profi und Nationalspieler Marco Reus als Botschafter auf die erschütternde Situation vieler Kinder in Deutschland aufmerksam. Das Thema Kindeswohlgefährdung beschäftigt den Vater einer kleinen Tochter noch heute: „Dass in Deutschland alle 13 Minuten ein Kind zum eigenen Schutz aus seiner Familie genommen werden muss, ist einfach inakzeptabel. Krisen und andere extreme Situationen sind für eine Familie immer schwierig und belastend. Aber wir können und sollten daran etwas ändern. Denn Kinder sind einfach unser größtes Gut.“

**Auch Nazan Eckes und JORIS unterstützen Kampagne #alle13minuten**Viele familiäre Krisen und Eskalationen könnten verhindert werden, wenn jemand den Familien rechtzeitig die Hand reicht und Hilfe anbietet. Denn gemeinsam lässt sich mehr bewegen. Das dachten sich auch TV-Moderatorin Nazan Eckes und Sänger JORIS und erklärten sich sofort bereit, die Weiterführung der Kampagne #alle13minuten zu unterstützen. Bereits seit 2006 engagiert sich Nazan Eckes als Botschafterin für SOS-Kinderdorf. Die neue Kampagne ist der bekannten Moderatorin und zweifachen Mutter ein echtes Herzensanliegen: „Ich bin einfach der festen Überzeugung, dass gerade Menschen, die in der Öffentlichkeit stehen, auch die Stimme erheben müssen für die, die Hilfe brauchen. Denn Kinder und Jugendliche können das oftmals nicht selber für sich tun. Wenn ich daran denke, dass es da draußen Kinder und Jugendliche gibt, die vernachlässigt werden, die total auf sich allein gestellt sind, die keine Zuwendung bekommen - oder schlimmer noch - Gewalt erfahren, das bricht mir als Mutter von zwei kleinen Kindern das Herz“, so Nazan Eckes über ihre ganz persönlichen Beweggründe.

„Es ist wichtig, dass das Problem der Kindeswohlgefährdung in den Fokus rückt. Dass wir als Gesellschaft überhaupt darum wissen. Wir brauchen ein stärkeres Bewusstsein dafür, dass es auch hier bei uns zahlreiche Kinder in Not gibt, die unsere Hilfe brauchen“, begründet JORIS sein Engagement nicht nur für die Kampagne, sondern auch seinen Entschluss, SOS-Kinderdorf langfristig als Botschafter zu unterstützen. Denn er ist sich sicher: „Ein Zuhause ist immer unsere Basis, das Fundament für unser weiteres Leben. Ich bin der festen Überzeugung: Wenn wir als Kind viel Liebe und Zuspruch erfahren, gehen wir selbstbewusster und gestärkt durchs Leben.“

**Familien stützen – um Kinder zu schützen**Knapp 60% der Kindeswohlgefährdungen sind auf Vernachlässigung zurückzuführen. 2019 erreichte die Statistik mit 55.527 Gefährdungen einen traurigen neuen Höchststand – und über die Hälfte dieser gefährdeten Kinder zeigte Anzeichen von Vernachlässigung[[2]](#footnote-2). Dabei dürfte die Dunkelziffer vernachlässigter Kinder noch deutlich höher liegen. Denn oftmals geschieht Vernachlässigung hinter verschlossenen Türen. Gerade in Zeiten sozialer Kontaktbeschränkungen und geschlossener Bildungs- oder Betreuungseinrichtungen sind junge Menschen häuslicher Gewalt und Vernachlässigung oftmals schutzlos ausgeliefert. SOS-Kinderdorf ist nicht nur für benachteiligte oder vernachlässigte Kinder da, sondern unterstützt auch Familien in Krisensituationen. Mit seinen präventiven Angeboten erfahren Eltern, wie sie mit den Herausforderungen des Familienalltags besser umgehen können oder Überforderungssituationen minimieren. Zudem stärken vielfältige Angebote das Verhältnis zwischen Eltern und Kindern.

**#alle13minuten**
Die Kampagne #alle13minuten mit Marco Reus, Nazan Eckes und JORIS startet am 23. März 2021 und wird im TV, bei Social Media und Online sichtbar sein.

Weitere Informationen zur Kampagne und zum Thema Kindeswohlgefährdung finden Sie unter dem Hashtag #alle13minuten sowie auf [www.sos-kinderdorf.de/alle13minuten\_2021](http://www.sos-kinderdorf.de/alle13minuten_2021)

Auf Anfrage stellen wir gerne folgendes Pressematerial kostenfrei zur Verfügung:

- Pressebilder

- Bewegtbild (Rough-Cut bestehend aus Spot, Schnittbilder und Interview)

**Der SOS-Kinderdorf e.V.:**

SOS-Kinderdorf bietet Kindern in Not ein Zuhause und hilft dabei, die soziale Situation benachteiligter junger Menschen und Familien zu verbessern. In SOS-Kinderdörfern wachsen Kinder, deren leibliche Eltern sich aus verschiedenen Gründen nicht um sie kümmern können, in einem familiären Umfeld auf. Sie erhalten Schutz und Geborgenheit und damit das Rüstzeug für ein gelingendes Leben. Der SOS-Kinderdorfverein begleitet Mütter, Väter oder Familien und ihre Kinder von Anfang an in Mütter- und Familienzentren. Er bietet Frühförderung in seinen Kinder- und Begegnungseinrichtungen. Jugendlichen steht er zur Seite mit offenen Angeboten, bietet ihnen aber auch ein Zuhause in Jugendwohngemeinschaften sowie Perspektiven in berufsbildenden Einrichtungen. Ebenso gehören zum SOS-Kinderdorf e.V. die Dorfgemeinschaften für Menschen mit geistigen und seelischen Beeinträchtigungen. In Deutschland helfen in 39 Einrichtungen insgesamt rund 4.400 MitarbeiterInnen. Der Verein erreicht und unterstützt mit seinen über 800 Angeboten rund 109.500 Menschen in erschwerten Lebenslagen in Deutschland.Darüber hinaus finanziert der deutsche SOS-Kinderdorfverein 173 SOS-Einrichtungen in 29 Ländern weltweit. Mehr Informationen unter [www.sos-kinderdorf.de](http://www.sos-kinderdorf.de)

1. 2019 wurden rund 40.900 Kinder in Obhut genommen (Hiervon ausgenommen sind 8.600 Aufnahmen minderjähriger Flüchtlinge nach unbegleiteter Einreise.) Dies entspricht: Alle 13 Minuten muss ein Kind in Deutschland zu seinem Schutz aus der Ursprungsfamilie genommen werden. Quelle: Statistisches Bundesamt Deutschland: Pressemitteilung Nr. 363 vom 17. September 2020: Jugendämter nahmen 2019 rund 49 500 Kinder zu ihrem Schutz in Obhut; https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2020/09/PD20\_363\_225.html [↑](#footnote-ref-1)
2. . Quelle: Statistisches Bundesamt Deutschland: Pressemitteilung Nr. 363 vom 17. September 2020: Jugendämter nahmen 2019 rund 49 500 Kinder zu ihrem Schutz in Obhut; https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2020/09/PD20\_363\_225.html [↑](#footnote-ref-2)